

## TRIMUM: Stunde der Zukunft

### 1001 Arten, den einen Weg zu gehen

Das Ziel ist klar: Eine Welt, die auch künftigen Generationen noch eine sichere und lebenswerte Heimat bietet. Aber wie kommt man dort hin?

In unserer zweiten interkulturellen Feier für Klima und Umwelt suchen wir gemeinsam nach musikalischen, phantasievollen, wissenschaftlichen und interreligiösen Antworten.



**Mitmach-Workshops** am 3., 4. und 5. November, jeweils 17.00 bis 20.00 Uhr in der Auferstehungskirche Ludwigsburg (Schorndorfer Straße 76). Generalprobe am Samstag ab 10.30 Uhr in der Friedenskirche Ludwigsburg. Anmeldung an [anna.moiso@trimum.de](mailto:anna.moiso@trimum.de).

**Öffentliche Feier** mit Publikum am Samstag, 6. November 21021 ab 16.00 Uhr in der Friedenskirche Ludwigsburg (Karlsplatz).

#### Das Workshop-Team:

Stephanie Graßhoff, Gemeindefereferentin, Religionspädagogin und Künstlerin.

Bernhard König, Komponist und Trimum-Erfinder.

Mazen Mohsen, Sänger und Gitarrist.

Alon Wallach, Gitarrist, Komponist und musikalischer Leiter von Timum.



# Eine interkulturelle Feier für Klima und Umwelt

## In einfache Sprache:

Das Klima verändert sich. Die ganze Welt wird wärmer. Vielen Tieren und Pflanzen geht es nicht gut. Für manche Länder ist das schon jetzt gefährlich. Für unsere Kinder und Enkel ist es auch gefährlich. Wenn es immer wärmer wird, werden sie es schwer haben. Schwerer als wir. Aber man kann etwas verändern. Die Zukunft kann besser werden. Dafür gibt es viele Ideen. Man muss sich nur auf den Weg machen. Die Frage ist bloß: Wohin? Wie sieht der erste Schritt aus?

Wir haben uns etwas ausgedacht. Eine Feier mit Musik. Sie soll Mut machen, neue Wege zu suchen. Sie soll Mut machen, erste Schritte zu probieren. Wir laden dazu ein, Lieder und Ideen zu teilen. Ideen wie das gehen kann. Und Lieder, die dazu Mut machen. Wir wollen gemeinsam die Zukunft feiern.

## In „schwerer Sprache“:

Im Juli 2021 fand in der Ludwigsburger Friedenskirche erstmalig eine „Stunde der Zukunft“ statt. Die Zahl der Besucher\*innen war klein, die Resonanz umso größer. Viele waren tief beeindruckt und angerührt; einer der häufigsten Sätze, die wir hinterher zu hören bekamen: „Beim nächsten Mal wollen wir unbedingt wieder dabei sein!“.

Die **Stunde der Zukunft** ist eine Feier der globalen Verantwortungsethik. Sie lädt dazu ein, sich die Grenzen der Kulturen, Religionen, Generationen und klimapolitischen Lager hinweg auf die gemeinsame Menschheitsaufgabe der Bewahrung unserer Lebensgrundlagen zu besinnen und einzustimmen. Entwickelt wurde das Format von unserem interkulturellen und interdisziplinären Team. Gestaltet und mit Inhalt und Leben gefüllt wird es von denen, die daran teilnehmen. Eine alevitische Weisheit sagt: „Der Weg ist einer, aber es gibt 1001 Arten ihn zu gehen (*Yol bir, sürek binbir*)“. Um wenigstens ein paar davon kennenlernen zu können, braucht es Vielfalt. Je unterschiedlicher wir sind, umso besser!

Auch bei den Einführungsworkshops kann jede\*r mitmachen. Hier werden wir gemeinsam die Texte, Lieder und Gesänge für die gemeinsame Feier entwickeln und einüben. Wer nicht an allen drei Abenden dabei sein kann, kann auch an einem oder zwei Terminen teilnehmen. Die Teilnahme an der Generalprobe ist aber in jedem Fall verbindlich. Für die Teilnahme an den Workshops ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich (siehe erste Seite).

**Stunde der Zukunft (2)** ist eine Veranstaltung von *Trimum* in Kooperation mit der Stiftung Diakonie Karlshöhe, der Alevitischen Gemeinde Ludwigsburg und Umgebung e.V. und der Evangelischen Friedenskirchengemeinde Ludwigsburg. **Stunde der Zukunft** wird gefördert von „Weißt du wer ich bin“ aus Mitteln des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat. Das Projekt **Polyphonie des Wandels** wird gefördert aus dem Innovationsfonds Kunst Baden Württemberg 2021.



<https://musik-und-klima.de/home/stunde-der-zukunft/>  
<https://www.facebook.com/musikundklima>  
<https://trimum.de/>